

2. Übungsblatt zur Vorlesung Entwurf und Analyse von Algorithmen, WS 13/14

Abgabe: Bis **Donnerstag, 31.10.2013, 16:00 Uhr**, Kasten im Treppenhaus 48-6.

Basisaufgaben

B1: Fehler finden I

3 Punkte

Benennen Sie alle Fehler in den folgenden Herleitungen; hierbei ist nachzuweisen, dass die Fehler *tatsächlich* solche sind. Leiten Sie außerdem – sofern möglich – korrekte \mathcal{O} - bzw. Θ -Schranken her und schreiben Sie Ihre Herleitungen *ohne Notationsmissbrauch*¹ auf.

$$\begin{aligned} \text{a) } \sum_{i=1}^n (2i - 1) \ln(n) &= \ln(n) \left(\sum_{i=1}^n 2i - \sum_{i=1}^n 1 \right) \\ &= 2 \ln(n) \sum_{i=1}^n i - n \ln(n) \\ &= 2 \ln(n) \frac{1}{2} n(n+1) - n \ln(n) \\ &= n^2 \ln(n) \\ &\in \Theta(n^2 \ln(n)) \end{aligned}$$

$$\text{b) } \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k} \cdot n = n \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k} = n \cdot c \in \mathcal{O}(n)$$

Hinweis: Wir verstehen hier \mathcal{O} immer für $n \rightarrow \infty$.

¹Also ohne “=” von und Arithmetik mit Landautermen; “ $7n+3 = \mathcal{O}(n) + \mathcal{O}(1) = \mathcal{O}(n)$ ” wäre demnach nicht zulässig.

B2: Fehler finden II

3 Punkte

Benennen Sie alle Fehler in den folgenden Herleitungen; hierbei ist nachzuweisen, dass die Fehler *tatsächlich* solche sind. Leiten Sie außerdem – sofern möglich – korrekte \mathcal{O} - bzw. Θ -Schranken her und schreiben Sie Ihre Herleitungen *ohne Notationsmissbrauch*² auf.

$$\begin{aligned} \text{a) } \sum_{k=1}^n k\mathcal{O}(n) &= \sum_{k=1}^n \mathcal{O}(kn) \\ &= \sum_{k=1}^n \mathcal{O}(n) \\ &= n\mathcal{O}(n) \\ &= \mathcal{O}(n^2) \end{aligned}$$

$$\text{b) } 2^{3n} = 2^{\mathcal{O}(n)} = \mathcal{O}(2^n)$$

Hinweis: Wir verstehen hier \mathcal{O} immer für $n \rightarrow \infty$.

B3: Algorithmenanalyse I

3 Punkte

Schätzen Sie die Worst-Case Laufzeiten (in \mathcal{O} -Notation) folgender Prozeduren in Abhängigkeit von n möglichst genau ab.

a) Ein (vermeintlicher) Sortieralgorithmus:

```

1  PROCEDURE sort(VAR A:ARRAY OF CARDINAL);
2  VAR i,j,k,n:CARDINAL;
3  BEGIN
4  n := HIGH(A);
5  FOR i := 0 TO n-1 DO
6  FOR j := n TO i+1 BY -1 DO
7  IF A[j-1] > A[j] THEN
8  k := A[j-1];
9  A[j-1] := A[j];
10 A[j] := k;
11 END;
12 END;
13 END;
14 END sort;
```

Sie dürfen $m > 1$ hier als konstant annehmen.

²Also ohne “=” von und Arithmetik mit Landautermen; “ $7n + 3 = \mathcal{O}(n) + \mathcal{O}(1) = \mathcal{O}(n)$ ” wäre demnach nicht zulässig.

b) Eine mysteriöse Prozedur:

```
1  PROCEDURE proc(VAR i:CARDINAL; n,m:CARDINAL);
2    VAR j:CARDINAL;
3  BEGIN
4    i := 0;
5    j := m;
6    WHILE ( j <= n ) DO
7      j := m*j;
8      i := i+1;
9    END;
10 END proc;
```

Sie dürfen $m > 1$ hier als konstant annehmen.

B4: Algorithmenanalyse II

3 Punkte

Schätzen Sie die Worst-Case Laufzeiten (in \mathcal{O} -Notation) folgender Prozeduren in Abhängigkeit von n möglichst genau ab.

a) Nehmen Sie an, dass A ein Array der Größe n ist, und dass für alle Elemente $A[i] \in [1..m]$, $1 \leq i \leq n$, gilt. Außerdem sei B ein Array der Länge m , dessen Einträge mit 0 initialisiert sind.

```
1  PROCEDURE distsort(VAR A: ARRAY OF CARDINAL);
2    VAR i,j,k : CARDINAL;
3  BEGIN
4    FOR i:=1 TO n DO
5      B[A[i]] := B[A[i]] + 1
6    END
7    k:=1
8    FOR j:=1 TO m DO
9      FOR i:=1 TO B[j] DO
10       A[k] := j
11       k := k + 1
12     END
13   END
14 END distsort;
```

Beachten Sie, dass die Laufzeit hier in Abhängigkeit von n und m anzugeben ist!

Aufbauaufgaben

4. Aufgabe

5 Punkte

Zeigen Sie, dass

$$f(n) := \sum_{i=3}^{\frac{n}{2}} \frac{1}{i} \left(\frac{i}{n}\right)^i \in \mathcal{O}(n^{-3}).$$

Hinweis: $f(n) \leq c \cdot g(n) \iff \frac{f(n)}{g(n)} \leq c$, wenn stets $g(n) > 0$.

5. Aufgabe

5 Punkte

Beweisen Sie:

$$n^2 \left(a^{\frac{1}{n}} - a^{\frac{1}{n-1}} \right) \sim -\ln a$$

für alle $a > 0$.